

Schlussitzung des Stadtrates am Mittwoch, 30. April 2014; Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich darf Sie im Namen der Mitglieder des Stadtrates sehr herzlich willkommen heißen zu dieser Stadtratssitzung anlässlich des Endes der Legislaturperiode des Erlanger Stadtrates 2008 bis 2014.

Ich eröffne hiermit diese festliche Sitzung und freue mich, dass neben den Mitgliedern des Stadtrates zahlreiche Persönlichkeiten aus dem öffentlichen und gesellschaftlichen Leben unserer Stadt gekommen sind, die auch regelmäßig die Stadtratsarbeit mitbegleiten.

Ich begrüße sehr herzlich

die Ehrenbürger der Stadt, Herrn Altoberbürgermeister Dr. Dietmar Hahlweg mit seiner Gattin, sowie Herrn Dr. Hermann O. Franz.

Mit ihnen begrüße ich

die Trägerin des Goldenen Ehrenringes der Stadt und langjährige Bürgermeisterin, Frau Ursula Rechtenbacher, sowie die Träger des Goldenen Ehrenrings Herrn Gerd Lohwasser und Herrn Prof. Dr. Dieter Seitzer,

die Trägerinnen und Träger der Bürgermedaille, Frau Herta Aue, Herrn Erwin Batz, Herrn Reinhard Daeschler, Herrn Willi Gehr, Herrn Hermann Gumbmann, Herrn Remzi Güneysu, Herrn Helmut Horneber, Herrn Ruhi Teksifer,

und die Trägerinnen und Träger der städtischen Ehrenbriefe.

Ich heiße willkommen die Abgeordneten des Deutschen Bundestages, Frau Martina Stamm-Fibich und Herrn Stefan Müller

sowie die ehemalige Bundestagsabgeordnete Heide Mattischeck und den ehemaligen Landtagsvizepräsidenten Dr. Helmut Ritzer.

Als Vertreter der Universität begrüße ich Herrn Kanzler Thomas A. H. Schöck.

Willkommen heiÙe ich

die anwesenden Mitglieder des Stadtrates und ihre Angehörigen,
die berufsmäßigen Stadtratsmitglieder sowie
die Stadträte, die ab 01. Mai 2014 ihr Mandat antreten werden
und die ehemaligen ehrenamtlichen und berufsmäßigen Stadtratsmitglieder.

Als Vertreter der Kirchen und Religionsgemeinschaften begrüÙe ich

Herrn Dekan Josef Dobeneck, Herrn Dekan Peter Huschke und Herrn Pfarrer Johannes Mann sowie Frau Ester Klaus und Herrn Mohamed Abuelqomsan. Ich danke schon heute, dass Sie am 2. Mai um 15:00 Uhr in der Hugenottenkirche zum Beginn der neuen Stadtratsperiode eine ökumenische Andacht anbieten.

Für das Industrie- und Handelsgremium Erlangen begrüÙe ich den Vorsitzenden Herrn Wolfgang Geus,
und für die Erlanger Polizeiinspektion den Leiter Herrn Adolf Blöchl.

Ein herzlicher Gruß gilt allen Vertretern der Erlanger Behörden, Institutionen, sowie Verbänden und Vereinen des kulturellen, sportlichen, gesellschaftlichen und sozialen Lebens unserer Stadt.

Und last but not least, begrüÙe ich sehr herzlich die örtliche und überörtliche Presse.

Wie Sie wissen handelt es sich heute ja eigentlich um eine „fast ganz normale“ Stadtratssitzung, und wie viele von Ihnen wissen, gibt es bei unseren Stadtratssitzungen am Rande immer kleine Besonderheiten, z.B. erhalten anwesende Stadtrats-Geburtstagskinder ein kleines Präsent. Lassen Sie mich daher heute Herrn Stadtratskollegen Harald Bußmann zu seinem Geburtstag gratulieren. Die obligatorische Flasche Wein haben wir heute ausnahmsweise im Fraktionszimmer hinterlegt.

Es folgt nun der Rückblick auf Arbeit des Stadtrates.